

Geheimnisse sind erlaubt

Zielgruppe

- 1. Zyklus



Kompetenzen

- Die SuS kennen ihr Recht auf Privatsphäre und damit auf Geheimnisse.
- Die SuS wissen, dass es verschiedene Arten von Geheimnissen gibt.
- Jedes Kind kennt mindestens eine erwachsene Person, bei der es sich Hilfe holen könnte.

Arbeits- und Sozialformen

- Plenum
- Einzelarbeit

Zeitfenster

- 1 – 2 Lektionen

Vorbereitung/Material

- Grosses Wimmelbild, ausgedruckt oder am Tablet/Beamer
- Situationsbeschreibungen (Tondatei oder zum Vorlesen) unter https://datenschutzlernen.ch/Deutsch/OEBPS/MB0501_split_001.xhtml
- Papier und Stifte

Ablauf

Zeit	Inhalt	Material
45'	<p>Das grosse Wimmelbild wird den SuS vorgestellt. Je nach technischen Möglichkeiten kann dies am Beamer, auf einem Tablet oder in ausgedruckter Form geschehen.</p> <p>Auf dem Wimmelbild sind einige Situationen zu finden, die anregen, über das Thema «Geheimnisse» nachzudenken. Die Kinder haben Zeit, sich in Ruhe auf dem Bild umzusehen, Personen und Szenen zu entdecken.</p> <p>Nach der ersten Austauschrunde über ihre Entdeckungen auf dem Bild werden einzelne Szenen ausgesucht, die mit den Kindern besprochen werden.</p> <p>Zu jeder Situation stehen ein kurzer beschreibender Text sowie jeweils eine Tondatei zur Verfügung, die gemeinsam angehört werden kann.</p> <p>Im Anschluss können mit den Kindern folgende Fragen diskutiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was ist das Geheimnis des Kinds? - Geht es dem Kind mit dem Geheimnis gut? - Warum / warum nicht? - Soll es das Geheimnis für sich behalten? - Bei belastenden Geheimnissen: Warum hat Kind den Auftrag bekommen, das Geheimnis nicht weiterzuerzählen? - Ist es gut, dieses Geheimnis zu wahren? 	<p>Wimmelbild, ausgedruckt oder am Tablet/Beamer</p> <p>Situationsbeschreibungen (Tondatei oder zum Vorlesen)</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Wann ist es sinnvoll, dass man Geheimnisse doch mit jemand anderem bespricht? - Was kann das Kind in der Situation machen, bei wem kann es sich Hilfe holen? - «Was würdest du in so einer Situation machen?» 	
30'	Zum Abschluss der Einheit ist es wichtig, eine Sequenz zu planen, die dicht am eigenen Alltag der Kinder ist. Der Fokus liegt darauf, dass jedes Kind für sich überlegt, wen aus seinem Umfeld es bei Bedarf um Hilfe fragen könnte. Die Erkenntnis, wer ihnen als Vertrauensperson/en zur Verfügung steht, sollten die Kinder in Einzelarbeit auf ein schönes Blatt Papier schreiben oder malen und das Bild um den Namen schön gestalten, so dass ein kleiner «Schatz zur Erinnerung» entsteht, den sie mitnehmen können.	Papier und Stifte

Quelle:

<https://phzh.ch/globalassets/phzh.ch/dienstleistungen/dlc/downloads/flyer-geheimnisse-sind-erlaubt.pdf> (16.4.2021)

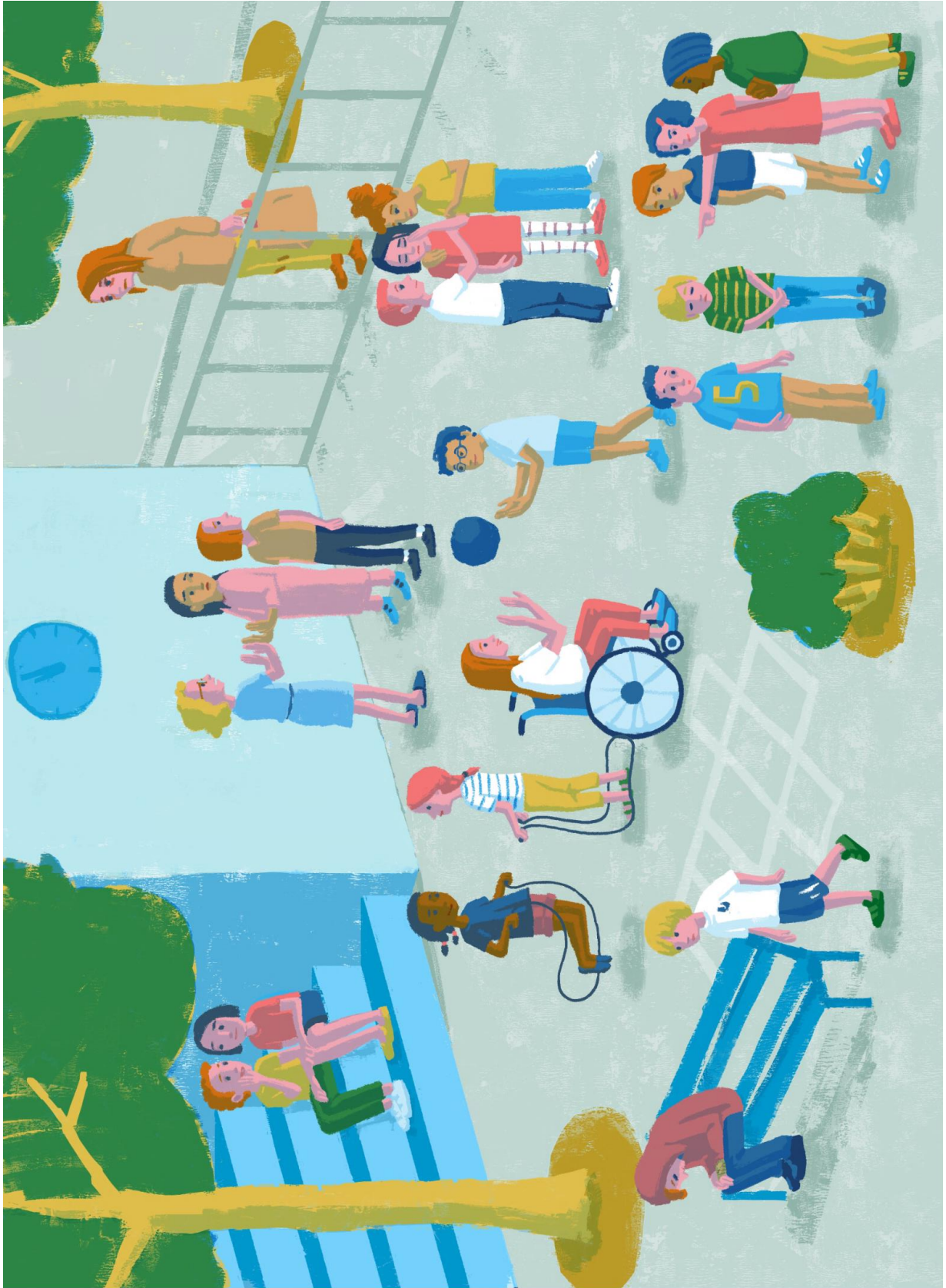
https://datenschutzlernen.ch/Deutsch/OEBPS/MB0501_split_001.xhtml (18.8.2021)

Adressen, Links für weitere Unterstützung

- Information und Prävention
 - o Berner Gesundheit
<http://www.bernergesundheit.ch/waswirtun/gesundheitsfoerderungpraevention/>
- Beratung
 - o Berner Gesundheit
<http://www.bernergesundheit.ch/waswirtun/suchtberatung/>

Mailadresse für Feedbacks:

praevention@beges.ch



Quelle: https://datenschutzlernen.ch/Deutsch/OEBPS/MB0501_split_001.xhtml